

ÜBER TLS ANILOX



Unsere Stärke liegt in der detaillierten Planung und exakten Realisation von beschichteten und lasergravierten Rasterwalzen sowie universellen Hülsen für die Druck- und Beschichtungsindustrie. Unseren Geschäftspartnern bieten wir optimale Dienstleistungen zu realistischen Preisen. Fortlaufende Optimierungsprozesse sind unser Schlüssel zum Erfolg. Soziale Verantwortung unseren Mitarbeitern gegenüber, laufende Verbesserungen unseres Equipments sowie der ressourcenschonende Einsatz von Rohstoffen und die Herstellung von wiederverwertbaren Anilox sind für unser Unternehmen bindende Verpflichtungen.

Wir erfüllen die Bedürfnisse unserer Kunden und bieten Lösungen nach Maß für jede Phase ihres Produktionsprozesses. Als kompetenter Ansprechpartner gewinnen wir das Vertrauen unserer Kunden. Ein lösungsorientiertes Netzwerk aus etablierten Partnern sowie die fundierte Fachkompetenz des TLS Anilox Teams garantieren Ihnen die persönliche Betreuung für Komplett- und Teilrealisationen aller Druckverfahren, in Serien wie auch für geringe Stückzahlen. Sie erhalten innovative Beschichtungen, glänzend wie Chrom und verschleißfester als Keramik.

Wir verpflichten uns zur Förderung unserer Mitarbeiter, zur Sicherung von Arbeitsplätzen und zu einer zukunftsorientierten Mitarbeiterführung. So schaffen wir ein ausgezeichnetes Arbeitsumfeld – a Great Place to Work.

TLS Anilox GmbH

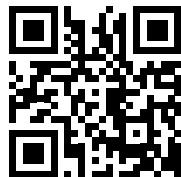
Am Schlinge 20
D-33154 Salzkotten

T +49 (0) 52 58 / 97 57-00

F +49 (0) 52 58 / 97 57-028

E-Mail info@tlsanilox.de

Web www.tlsanilox.de



TeroLux™ ANILOX ROLLS

(R)evolution: Our new
shiny hard metal surface.



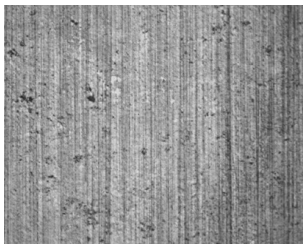
TEROLUX – DIE NÄCHSTE GENERATION DER RASTERWALZENBESCHICHTUNG

Die TLS Anilox GmbH mit Sitz in Salzkotten stellt beschichtete und lasergravierte Rasterwalzen und Sleeves für die Druck- und Beschichtungsindustrie her.

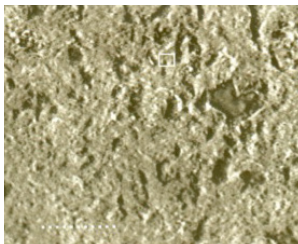
Mit TeroLux bringen wir nun ein Produkt auf den Markt, dessen nahezu porenlose Oberfläche zu verblüffenden Druckergebnissen beiträgt.

Die bewährte Keramiksicht

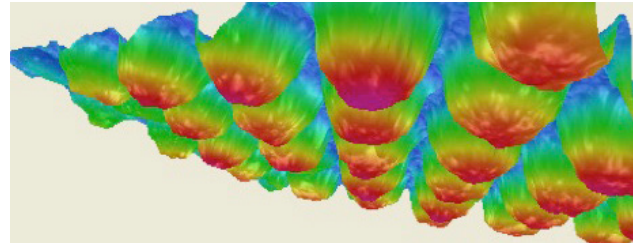
Seit nunmehr drei Jahrzehnten hat sich die keramische Beschichtung von Rasterwalzen bewährt. Diese lasergravierbare Schicht bietet einen extrem guten Verschleißschutz. Dennoch lotet die Forschungs- und Entwicklungsabteilung der TLS Anilox GmbH weitere Optimierungspotentiale aus. In diesem Entwicklungsprozess konnten wir die Restporosität der Keramiksicht überwinden und in den grenzenlosen Bereich der feinsten Lineaturen vordringen. Entdecken Sie mit uns TeroLux, unsere (re)volutionäre Hartmetallschicht.



TeroLux (geschliffen)



Chromoxid (geschliffen)



Vergleichender Blick auf die Ergebnisse

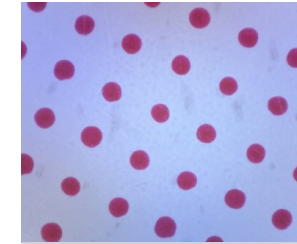
Vorteile von TeroLux

- Hohe Lebensdauer
- Einfache Reinigung
- Ideal für feine Lineaturen
- Reduzierung von Rakelmesserverschleiß
- Vibrationsarmer Lauf
- Homogenität

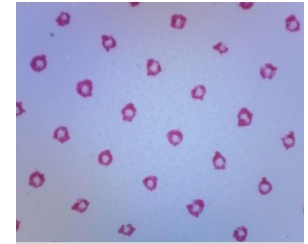
Drucktechnisches Verhalten

Besonders die in TeroLux gelaserten feinen Lineaturen weisen ein sehr gutes Entleerungsverhalten auf. Im Vergleich der beiden Schichten überzeugt die TeroLux mit hoher Densität bei jedoch wesentlich verbesserter Auflösung.

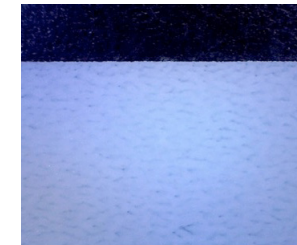
Kleinste Punkte werden detailgetreu ausgedruckt, die Deckung in der Vollfläche ist aufgrund der guten Entleerung ideal. Bestehende Lineaturen lassen sich durch feinere Gravuren ersetzen. Dabei muss weder ein Verlust im Bereich der Densität hingenommen, noch das Farbmanagement geändert werden. Zudem bieten die geschlossenen und glatten Stege der Gravur eine gute Stützung des Rasterpunktes. Obwohl im Verlauf der Tests nahezu gleiche Werte im Bereich der Opazität ermittelt wurden, lassen sich mit der feineren Gravur wesentlich schärfere Kanten ausdrucken.



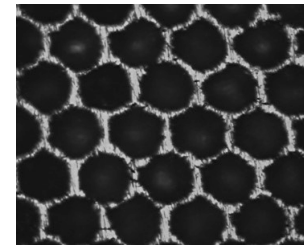
TeroLux 340 L/cm,
5.4 cm³/m²



Keramik 340 L/cm,
5.4 cm³/m²



Ausprägungen im Randbereich



Gravurfoto TeroLux

Fazit

Die Drucktests mit TeroLux Walzen führten zu absolut beeindruckenden Ergebnissen. Außerdem wurde offensichtlich, dass in diesem neuen Schichtmaterial noch sehr viele unerschlossene Potentiale stecken. Dies lässt den Schluss zu, dass sich damit künftig Gravur-Parameter umsetzen lassen, die heute noch an physikalischen Grenzen scheitern.